



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1845

CCXXV. Des Markgrafen Friedrich d. J. Schuldverschreibung für die von
Bygern über 980 Rh. Gulden, am 7. Octbr. 1448.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54414](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54414)

mek die — v. d. Sch. — betalet hundert vnd viff vnd druttichstehalue marck Stend. weringe — vnd hebbe on dat lehn vorlaten vor mynen gnedigen herrn den Marggrauen. Ock hefft myn Elike frouwen sodan listtucht de sie an Lutken Balrestede hadde vorlaten vor mynen gnedigen hern den Marggrauen. — Ock bekenne ick Henningh Hake — — dat myk myn Gnedige here ffrederick Marggrau to Brandemborgh — mik verkofft dat dorpp lütken Ballerstedede vor sösting Mark suluers Stend. weringe, vnd leh mik dat, also dat Claus Balrestede Borger to Otterborgh von ohme to lehne hadde — vnd hebbe vpp denne suluen gude mynen Rosdinst gehath — Verteynhundert Jar — In dem acht vnd vertigsten Jar an sunt Michelsdage des hilgen Ertzengels.

Vom Original im Schul. Archiv zu Salzwedel.

CCXXXV. Des Markgrafen Friedrich d. J. Schuldschreibung für die von Bygern über 980 Rh. Gulden, am 7. Octbr. 1448.

Wir Fridrich der Junger, — — sachweldigen, Mattias von der Schulemburgh, wernher von der Schulemburg Herren Wernhers son gevettern, Ludolff vnde Busse von Aluenfleue gebrudere zu Calbe, Gerd von Ludericz, Ermbrecht von Runtorppe, kone von Eyckstedede, Henning von kotte, Heyse Swartekopp Borgere to Tangermunde, Borghen, Bekennen — Das wir rechter wittiker schuld schuldig sin Den Gestrengen Heinrich, Gerde, Jacobe vnde Guntzele von Bigern Iren rechten erben vnde zu truw hant Hansen von Schirsteden vnde Otten von wulffen edder beholder desses Briefes mit Irem guten willen neghenhundert vnde Achtentich rinsche gulden gut an golde vnde swer genuch an irem gewichte, de se vns an truwen mit guden willen gelegen — Sodanne summe geldes schullen vnde willen wy — widdergeben vff den nechstkomenenden Santt Michaelisdach na gebung dusses briefes vff der Borg Tuchen, zu Syngeser, In dem kloster edder vff der Borg zu Plota — Geben na Cristi gebord verteihundert Jar dar na In dem XLVIII^{ten} Jare Ame Mandage na Sunte franciscus Dage.

R. dominus Andreas Hasselmano Cancellarius.

Nach dem Schurmärk. Lehnscopialbuche No. XXI. fol. 104.

CCXXXVI. Busso von Bodewel verkauft an Hans Kolcke in Salzwedel 8 Schffl. Roggen und 2 Schffl. Gerstenpacht aus Bodewel, am 7. Decbr. 1448.

Ick Busse von Bodewel Bekenne — dat Ick — hebbe vorkoft — mit fulbordt alle miner eruen — tho einem rechten erkope, dem bescheden Manne hanse Kolcke borgern Inn der Nienstadt Soltwedel — achte schepel roggen vnd twe schepel gersten Inn dem dorpe tho Bodewel — Jarlikes pachtes — In die stadt Soltwedel to bringende — vor softein gude Rinsche gulden — — Desser vorbenomeden Jarligen Rente hebbé Ik Busse — alle Jarlikes wedder aftholofende vnd tho kopende volle macht beholden — — Tho orkunde hebbe Ik Busse — dessen breff wittice — heten vorsegelen vnd isf gefchehen na Cristi gebort verteihundert Jar an dem acht vnd vertigsten Jare am auende vnser leuen frowen Conceptionis.

Von einer Abschrift im Copien-Buche der Katharinentirche zu Salzwedel.